



Rechnungshof

Zweite Haushaltsanpassung 2019

Bericht des Rechnungshofes über den Dekretentwurf zur zweiten Anpassung der Haushaltspläne der Einnahmen und Ausgaben der Deutschsprachigen Gemeinschaft für das Haushaltsjahr 2019



Bericht des Rechnungshofes an das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Beschlossen vom Rechnungshof in seiner Sitzung der Allgemeinen Versammlung vom 14. November 2019

Einführung

Gesetzliche Grundlage

Im Rahmen seiner Auskunftaufgabe des Parlaments im Haushaltsbereich, die ihm durch Artikel 72 des Dekrets über die Haushaltsordnung vom 25. Mai 2009 (DHO) zugewiesen wird, übermittelt der Rechnungshof die Erläuterungen und Bemerkungen, zu denen der Dekretentwurf zur zweiten Anpassung der Haushaltspläne der Deutschsprachigen Gemeinschaft für das Haushaltsjahr 2019 Anlass gegeben hat.

Übermittlung des Entwurfs zur Haushaltsanpassung

Die Regierung hat am 14. Oktober 2019 die Dekretentwürfe zur zweiten Haushaltsanpassung 2019 dem Parlament hinterlegt.

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	2
Kapitel 1	4
Haushaltsentwürfe für das Jahr 2019	4
1.1 Allgemeine Bemerkung	4
1.2 Tabelle der Haushaltsausgleiche	4
1.3 Dienste der Hauptverwaltung	6
1.3.1 Einnahmen	6
1.3.2 Ausgaben	6

KAPITEL 1

Haushaltsentwürfe für das Jahr 2019

1.1 Allgemeine Bemerkung

Bei der zweiten Haushaltsanpassung 2019 handelt es sich hauptsächlich um eine Anpassung auf der Grundlage der Übertragung der Befugnisse der Wallonischen Region in Anwendung von Artikel 139 der Verfassung, neuer Prognosen in Bezug auf die Familienzulagen sowie der Anpassung des Infrastrukturplans.

1.2 Tabelle der Haushaltsausgleiche

Aus dem Entwurf zur 2. Anpassung der Haushalte der Einnahmen und der Ausgaben für das Haushaltsjahr 2019 ergibt sich die folgenden Haushaltsergebnisse und Finanzierungssalden¹:

Tabelle 1 – Haushaltsausgleiche

Einrichtung	2019 (UHH)		2019 (1. HHA)		2019 (2. HHA)		Entw. AE
	VE	AE	VE	AE	VE	AE	
Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft							
Einnahmen		6.802		6.802		6.802	
Ausgaben	n.a.	6.860	n.a.	6.860	n.a.	6.860	
Zu finanzierender Bruttosaldo		-58		-58		-58	
Kapitaltilgungen		762		762		762	
Anleihen und finanzielle Leasings							
Zu finanzierender Nettosaldo		704		704		704	
Korrekturen der Klasse 8							
Finanzierungssaldo SEC		704		704		704	
Hauptverwaltung							
Einnahmen		403.486		438.129		443.289	5.160
Ausgaben	400.577	400.254	402.504	399.907	442.885	443.474	43.567
Zu finanzierender Bruttosaldo		3.232		38.222		-185	-38.407
Kapitaltilgungen		61.404		61.139		61.326	187
Anleihen und finanzielle Leasings		65.000		100.000		101.005	1.005
Zu finanzierender Nettosaldo		-364		-639		-39.864	-39.225
Korrekturen der Klasse 8		-215		-215		-140	75
Finanzierungssaldo SEC		-149		-424		-39.724	-39.300

¹ Der Rechnungshof lenkt die Aufmerksamkeit darauf:

- dass alle in der untenstehende Tabelle erwähnten Beträge auf der Annahme einer hundertprozentigen Realisierung der im angepassten Haushaltsplan vorgesehenen Einnahmen und Ausgaben basieren;
- die Kode-8-Operationen unterliegen einer möglichen künftigen Neueinstufung durch das Institut der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ICN) oder durch Eurostat;
- die SEC-Nettofinanzierungssalden unterliegen den SEC-Korrekturen durch das ICN oder Eurostat.

Einrichtung	2019 (UHH)		2019 (1. HHA)		2019 (2. HHA)		Entw. AE
	VE	AE	VE	AE	VE	AE	
Dienste mit getrennter Geschäftsführung							
Einnahmen		8.513		8.662		8.784	122
Ausgaben	8.812	8.812	8.960	8.960	9.091	9.200	240
Zu finanzierender Bruttosaldo		-299		-298		-416	-118
Kapitaltilgungen		48		48		48	
Anleihen und finanzielle Leasings							
Zu finanzierender Nettosaldo		-251		-250		-368	-118
Korrekturen der Klasse 8		20		20		20	
Finanzierungssaldo SEC		-271		-270		-388	-118
Einrichtungen öffentlichen Interesses							
Einnahmen		37.543		37.825		38.252	427
Ausgaben	38.489	37.681	38.785	37.963	39.512	38.384	421
Zu finanzierender Bruttosaldo		-138		-138		-132	6
Kapitaltilgungen		138		138		139	1
Anleihen und finanzielle Leasings						7	7
Zu finanzierender Nettosaldo		0		0		0	
Korrekturen der Klasse 8							
Finanzierungssaldo SEC		0		0		0	
Andere durch Dekret geschaffene Rechtspersönlichkeiten							
Einnahmen		513		513		513	
Ausgaben	513	513	513	513	513	513	
Zu finanzierender Bruttosaldo		0		0		0	
Kapitaltilgungen							
Anleihen und finanzielle Leasings							
Zu finanzierender Nettosaldo		0		0		0	
Korrekturen der Klasse 8							
Finanzierungssaldo SEC		0		0		0	
Konsolidation							
Zu finanzierender Bruttosaldo		2.737		37.728		-791	-38.519
Finanzierungssaldo SEC		284		9		-39.409	-39.418
Haushaltspfad							
Haushaltsziel		0		0		0	
Differenz		284		9		-39.409	-39.418

(Tausend Euro)

Nach der zweiten Haushaltsanpassung beläuft sich der konsolidierte Nettofinanzierungssaldo (SEC-Saldo) auf -39.409.000 Euro, d. h. eine Verschlechterung um 39.418.000 Euro im Vergleich mit dem Saldo nach der 1. Haushaltsanpassung. Diese Verschlechterung ergibt sich hauptsächlich aus der Übernahme des Encours der alternativen Finanzierungen der wallonischen Wohnungsbaugesellschaft („Société Wallonne du Logement“). Dieser Saldo entspricht daher nicht dem von der Regierung festgelegten Ziel eines ausgeglichenen SEC-Haushalts.

1.3 Dienste der Hauptverwaltung

1.3.1 Einnahmen

Die Anpassung der Einnahmenprognosen erfolgt hauptsächlich auf Basis der Rückerstattung der Vorschüsse auf Infrastruktursubsidien (bis zu 90 %), die hauptsächlich an die Gemeinden und ÖSHZ ausgezahlt wurden. Gemäß den Endabrechnungen muss tatsächlich ein Teil der Vorschüsse zurückgezahlt werden.

Ebenso wurden im Jahr 2017 im Rahmen der 6. Staatsreform zu erhaltende Rechnungen gegenüber dem LIKIV als technischer Operator im Bereich Gesundheit und Senioren erfasst, von denen im Haushaltsjahr 2019 1,5 Millionen Euro storniert werden müssen.

Infolge der Übertragung (ab dem 1. Januar 2020) der Befugnis Wohnungswesen wird die Deutschsprachige Gemeinschaft ihre Anteile an der wallonischen Wohnungsbaugesellschaft (1.942.000 Euro) an die Wallonische Region zurückerstatten. Die Regierung plant, diese Transaktion als Kode 2 zu erfassen, was sich positiv auf den SEC-Finanzierungssaldo auswirkt und diesen um fast 2 Millionen Euro verbessert. Die Auflösung einer Beteiligung ist allerdings als Kode 8 zu erfassen, der keinen Einfluss auf den Finanzierungssaldo hat.

1.3.2 Ausgaben

Die Anpassung der Ausgabenkredite ergibt sich hauptsächlich aus den beiden folgenden Elementen:

- Die Übernahme des Encours der alternativen Finanzierungen der wallonischen Wohnungsbaugesellschaft und deren Rückzahlung durch eine einzige Zahlung in Höhe von 39.820.348 Euro (Verpflichtungs- und Ausgabenermächtigungen);
- Die Anpassung der Mittel für Familienzulagen (ursprünglich 36.620.000 Euro) an die tatsächlich fälligen Beträge (Anstieg von 2.394.000 Euro). Die ersten Schätzungen, die auf FamiFed-Daten basierten, waren ungenau. Der Rechnungshof ist der Ansicht, dass die Deutschsprachige Gemeinschaft auf der Grundlage der neuen vorgesehenen Beträge und der eigenen Bevölkerungsstatistik der Deutschsprachigen Gemeinschaft genauere Schätzungen hätte vornehmen können.



ANSCHRIFT

Rechnungshof
Rue de la Régence 2
B-1000 Brüssel

TEL.

+32 2 551 81 11

FAX

+32 2 551 86 22

www.rechnungshof.be